1000.— umgetauscht. Ferner wurden gem. § 6 der Satzung eine Anzahl Vorzugsaktien und Vorzugsaktien B in Stammaktien umgetauscht. Lt. a. o. H.-V. vom 18. 1. 1939 wurde das A.-K. um RM 500 000.— auf RM 1 500 000.— erhöht. Die jungen Aktien, dividendenberechtigt ab 1. Januar 1939, wurden im Verhältnis RM 2000.— : 1000.— zu 112⁹/₁₀ angeboten. Lt. gleicher H.-V. Umwandlung der restlichen Vorzugsaktien und Vorzugsaktien B in Stammaktien. Die H.-V. vom 19. 6. 1939 ermächtigte den Vorstand zur Kapitalerhöhung um bis zu RM 750 000.— innerhalb 5 Jahren. Zufolge dieser Ermächtigung wurde das Grundkapital im Juni 1940 um RM 500 000.— auf RM 2 000 000.— erhöht. Die neuen Aktien, dividendenberechtigt ab 1. Juli 1940, wurden im Verhältnis RM 3000.— : 1000.— zu 115⁹/₁₀ angeboten. Lt. Beschluß des A.-R. vom 17. 10. 1941 Kapitalberichtigung gem. DAV vom 12. 6. 1941 um RM 500 000.— auf RM 2 500 000.— mit Wirkung zum 31. 12. 1940. Der zur Berichtigung erforderliche Betrag wurde durch Zuschreibungen zum Anlagevermögen (Betriebsgebäuden RM 48 540.—, Maschinen und masch. Anlagen RM 301 460.— und Werkzeugen, Betriebs- u. Geschäftsausstattung RM 150 000.—) gewonnen. Im Anschluß an die Berichtigung Erhöhung auf Grund der Ermächtigung vom 19. 6. 1939 um den noch zur Verfügung stehenden Betrag von RM 250 000.—. Die neuen Aktien, dividendenberechtigt ab 1. 1. 1942, wurden den Aktionären im Verhältnis 10:1 zu 115⁹/₁₀ angeboten.

Heutiges Grundkapital: RM 2 750 000.—.
Art der Aktien: Stammaktien.
Börsenname: Allgemeine Hoch- und Ingenieurbau-Aktiengesellschaft.
Notiert in: Düsseldorf.
Ordn.-Nr.: 50 680.

Stückelung: 2723 Stücke zu je RM 1000.— (Nr. 1—2723) und 270 Stücke zu je RM 100.— (Nr. zw. 1—590).

Lieferbare Stücke: Sämtliche Stammaktien.

Grundbesitz:	1939	1945	1946	1947
a) gesamt:	qm 24 581	24 581	24 581	24 581
b) bebaut:	qm 4 000	4 000	4 000	4 000

Belegschaft:	1939	1945	1946	1947
a) Arbeiter:	2 737	2 089	486	535
b) Angestellte:	321	140	69	58

Jahresumsatz:	1939	1945	1946	1947
(in Mill. RM)	18,1	1,7	2,2	2,3

Kurse:	1939	Juli 1948	Aug. 1948	Sept. 1948	Okt. 1948	Nov. 1948
höchster:	133	40	40	—	34	34
niedrigster:	115	35	40	—	34	34
letzter:	115	40	40	—	34	34
Stopkurs:		157 ⁹ / ₁₀				

	Dez. 1948	Jan. 1949	Febr. 1949	März 1949	April 1949	Mai 1949
höchster:	30	30	—	—	—	20
niedrigster:	30	30	—	—	—	20
letzter:	30	30	—	—	—	20

Dividenden auf Stammaktien:

	1939	1940	1941	1942	1943	1944	1945	1946	1947
in %:	8	6 ¹ / ₁₀	6 ¹ / ₁₀	6	6	0	0	0	0
Nr. d. Div.-Sch.:	4	6	8	9	10	—	—	—	—

¹ Auf das berichtigte Kapital.

Verjährung der Dividenden-Scheine: Innerhalb 4 Jahren nach Fälligkeit.

Auszahlungen von Dividenden ohne Vorlage des Dividendenscheines können nicht erfolgen.

Anleihestockbestand am 31. 12. 1947: RM 17 394,29, angelegt bei der Deutschen Golddiskontbank in RM 14 000.— 4¹/₂⁹/₁₀ige Deutsche Reichsanleihe von 1940, RM 3300.— 3¹/₂⁹/₁₀ige Reichsschatzanweisungen von 1941, 1942 und 1943 und RM 94,29 in bar.

Tag der letzten H.-V.: 27. April 1949.

Bilanzen

„E“ = Erinnerungswert

Aktiva	31. 12. 1939	31. 12. 1945	31. 12. 1946	31. 12. 1947
	(in Tausend RM)			(RM)
Anlagevermögen	(573)	(164)	(166)	(153 207)
Bebaute Grundstücke				
Geschäfts- u. Wohngebäude	272	60	60	60 002
Betriebsgebäude	81	40	40	40 001
Hauszinssteuerabgeltung	—	4	4	3 200
Maschinen und Geräte	209	60	62	50 000 ¹
Betriebs- und Geschäftsausstattung	E	E	E	3 ²
Beteiligung	11	E	E	1
Umlaufvermögen	(18 144)	(9 597)	(8 184)	(2 059 778)
Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe, Werkzeuge und Gerüste	876	119	100	138 877
Hypotheken	54	—	—	—
Steuer Gutscheine	236	—	—	—
Anzahlungen	171	92	92	3 711
Liefer- und Leistungsforderungen	2 844	7 478	6 422	807 809
Forderungen aus noch nicht abgerechneten Bauten abz. Teilzahlungen	13 821	127	284	624 514
Kasse, Landeszentralbank, Postscheck	40	99	181	146 130
Anderer Bankguthaben	74	77	202	234 843
Sonstige Forderungen	28	1 605	903	103 894
Ersatzansprüche an das Reich	—	2 897	3 761	—
Durch den Kriegsausgang beeinflusste Wertansätze	—	—	—	(9 738 446)³
abz. Wertberichtigungen	—	—	—	3 391 172
				(6 347 274)
An Baustellen beschlagnahmte und in Verlust geratene Maschinen, Geräte, Materialien und Kassenbestände	—	—	—	2 662 142
Forderungen an das Reich aus Kriegsschäden	—	—	—	138 768
Betriebsanlagenguthaben	—	—	—	100 000
Forderungen, Materialien, Bankguthaben usw. der enteigneten Zweigniederlassung Halle	—	—	—	867 275
Gesperrte Bankguthaben in der Ostzone und im Ausland	—	—	—	851 597
Vorläufig nicht eintreibbare Forderungen	—	—	—	5 118 664
Verlust nach Vortrag	—	13	190	—
	RM 18 717	12 671	12 301	8 560 259

¹ 1945: Zugang RM 44 513.—, Abgang RM 93 000.—, Abschreibung RM 28 513.—.

1946: Zugang RM 21 347.—, Abschreibung RM 18 847.—.

1947: Zugang RM 3 576.—, Abschreibung RM 16 076.—.

² 1945: Zugang RM 1 884.—, voll abgeschrieben.

1946: Zugang RM 742.—, voll abgeschrieben.

1947: Zugang RM 1 999.—, voll abgeschrieben.

³ 1947: In den vorhergehenden Jahren in den entsprechenden Bilanzpositionen des Umlaufvermögens enthalten.